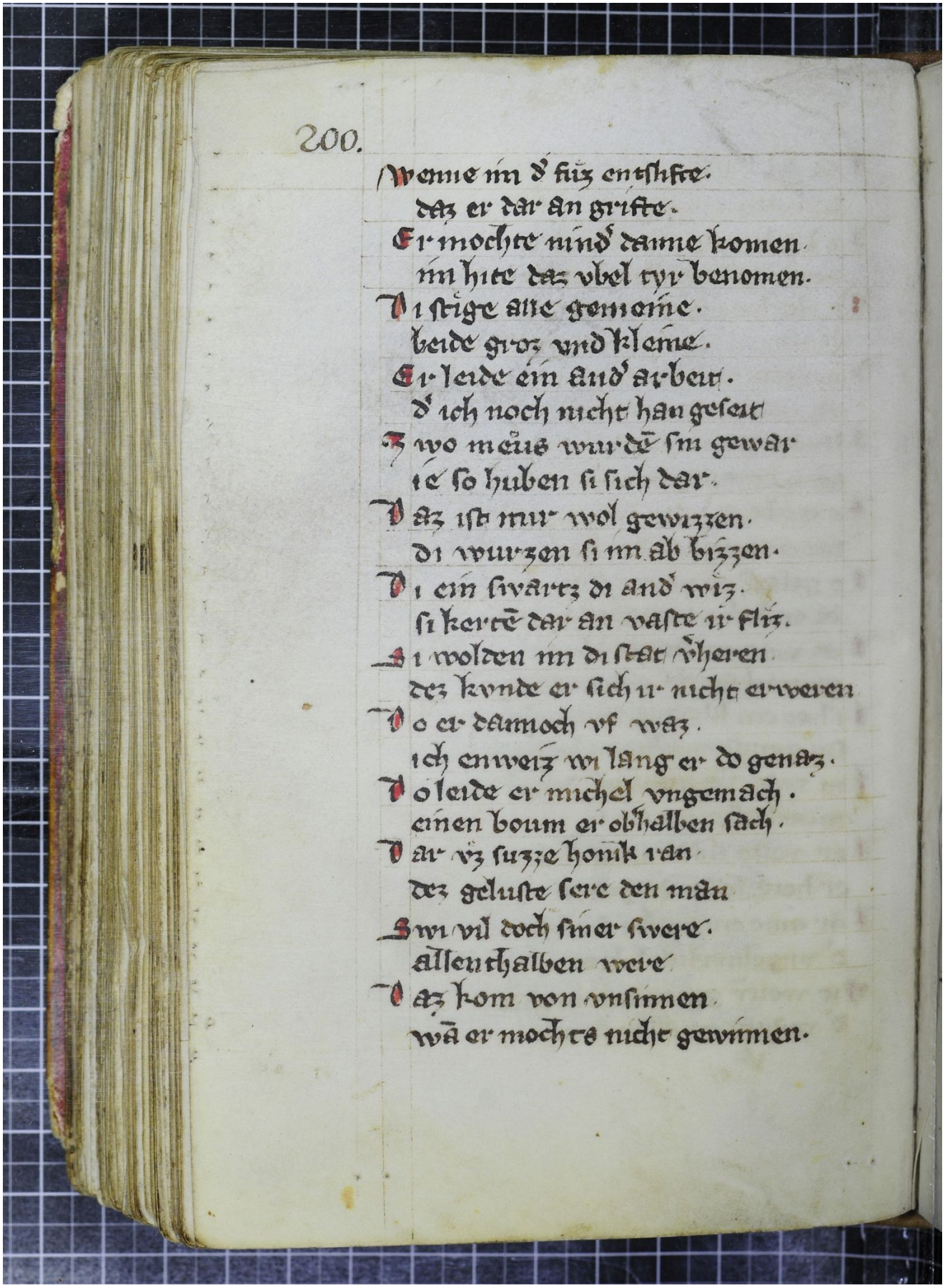
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=9154
Copyright: Melk, Benediktinerstift



200.

Wenne im d' fuz entshtie.
daz er dar an griffe.
Er mochte nind' danne komen
im hiet daz vbel tyr benomen.
Di stige alle gemeine.
beide groz vnd kleine.
Er leide ein and' arbeit.
d' ich noch nicht han geseit
Wo mæus wurde sin gewar
ie so huben si sich dar.
Daz ist mir wol gewizzen.
di wurzen si im ab bizzen.
Di ein swarz di and' wiz.
si kertē dar an vaste ir fliz.
Si wolden im di stat wheren
dez kvnde er sich ir nicht erweren
Do er damoch vf waz.
ich enweiz wi lang er do genaz.
Do leide er michel vngemach.
einen boum er obhalben sach.
Dar vz suzze honik ran
dez geluste sere den man
Swi vil doch sin er swere.
allenthalben were
Daz hom von vnsinnen
wā er mochte nicht gewinnen.